



QTBL

**Qualifikation von Lehrkräften
der Sonderpädagogik für Kinder
und Jugendliche mit Taubblind-
heit oder Hörsehbehinderung**

QR-Code: DGS-Video mit
Projektbeschreibung



**Stiftung
taubblind leben**



**UNIVERSITÄT
ZU KÖLN**



Kontext

Der Gemeinsame Fachausschuss höresehbehindert/taubblind (GFTB) hat ein Gutachten erstellt (2010), das den Bedarf von Menschen mit Taubblindheit (TB) / Hörsehbehinderung (HSB) beschreibt (<https://stiftung-taubblind-leben.de/bedarfsanalyse>). Die Folgen von TB/HSB führen u.a. zu Einschränkungen beim Zugang zu Informationen, Kommunikation und Mobilität (siehe AGTB <https://agtb-deutschland.de>). Die spezifischen Auswirkungen beeinflussen insbesondere Kinder und Jugendliche in Lernkontexten. Zu beachten ist, dass diese Gruppe sehr heterogen ist und eine Qualifizierung umfassendes taubblindenspezifisches sonderpädagogisches Fachwissen vermitteln muss.

Von der Stiftung taubblind leben, der Doris Leibinger Stiftung und der Universität zu Köln wurde die Problematik der vor/schulischen Förderung sowie der Bedarf der Qualifizierung von Lehrkräften herausgestellt und das Projekt QTBL initiiert.



Projekt QTBL

Von der Universität zu Köln wurde, mit Unterstützung der Stiftung taubblind leben und der Doris Leibinger Stiftung sowie in Kooperation mit den Bezirksregierungen Köln und Düsseldorf, das Projekt zur Qualifizierung von Lehrkräften der Sonderpädagogik (Förderschwerpunkte Hören und Kommunikation bzw. Sehen) im Bereich Taubblindheit/Hörsehbehinderung initiiert. Das Konzept wurde zusammen mit einem Fachteam der Förderschulen entwickelt, umgesetzt und evaluiert. Die Qualifizierung besteht aktuell aus sieben Modulen. Zu den Inhalten zählen u.a. medizinische Grundlagen, Diagnostik, Kommunikation, taubblindenspezifische Methodik und Didaktik sowie Beratung.



Zielsetzungen QTBL

Die Ziele des Projektes QTBL sind Konzeptionierung, Durchführung und Evaluation der Qualifikationsmaßnahme für Lehrkräfte der Sonderpädagogik sowie eine Verstärkung der Maßnahme. Relevant ist die Vermittlung praxisnahen Wissens für den Bereich Taubblindheit und Hörsehbehinderung zur spezifischen sonderpädagogischen Förderung und die Sensibilisierung von Lehrkräften für die Situation von Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung und die besonderen Anforderungen an das Umfeld.

Zeitleiste

○ Oktober 2020 - September 2021

Durchführung und Auswertung von 24 leitfadengestützten Interviews mit Expert:innen

Erhebungen

Erhebung der Anzahl von Schüler:innen mit TB/HSB sowie der Qualifizierungsbedarfe

○ Oktober 2020 - Januar 2022

Konzeptentwicklung

Entwicklung von Modulen der Qualifizierung anhand der Interviews und vorhandener Fortbildungen

○ Februar 2021 - September 2022

Pilotphase QTBL I

Durchführung einer ersten Qualifizierung in 8 Modulen mit 160 Stunden

Evaluation 1

Anpassung der Modulinhalte und Modulstruktur anhand der Evaluation

○ Februar 2023 - September 2023

Pilotphase QTBL II

Durchführung und Evaluation der zweiten Qualifizierung mit 7 Modulen, Modulhandbuch



Ausblick

In der QTBL-Projektphase 10/2023 bis 09/2025 ist eine weitere Vernetzung mit Lehrkräften, nationalen und internationalen Fachleuten, Verbänden sowie entsprechenden Institutionen geplant. Beabsichtigt ist eine Ausweitung der Qualifizierung auf Nordrhein-Westfalen (LWL Landschaftsverband Westfalen) und auf weitere Bundesländer. Hierzu sollen die Inhalte - zur Ergänzung der Präsenztermine - für Online- und Hybrid-Formate angepasst werden. Zudem soll ein webbasiertes Informations- und Kommunikationsforum entwickelt werden.

QTBL - Qualifikation von Lehrkräften
der Sonderpädagogik für Kinder und Jugendliche
mit Taubblindheit oder Hörsehbehinderung

Projektleitung

Prof. Dr. Thomas Kaul
Prof. Dr. Wolfgang Mann

Wissenschaftliche Mitarbeit

Dr. Karen Jahn
Anna Klopstock

Kontakt

Webseite des Projekts:
<https://www.hf.uni-koeln.de/42347>

Dr. Karen Jahn, Dipl.-Psych.
(karen.jahn@uni-koeln.de)



**Stiftung
taubblind leben**



**UNIVERSITÄT
ZU KÖLN**